SAMMLUNG METZLER

- M 1 Raabe *Einführung in die Bücherkunde*
- M 4 Grimm *Bertolt Brecht*
- M 5 Moser *Annalen der deutschen Sprache*
- M 6 Schlawe *Literarische Zeitschriften 1885–1910*
- M 7 Weber/Hoffmann *Nibelungenlied*
- M 8 Meyer *Eduard Mörike*
- M 9 Rosenfeld *Legende*
- M 10 Singer *Der galante Roman*
- M 12 Nagel *Meistersang*
- M 13 Bangen *Die schriftliche Form germanist. Arbeiten*
- M 14 Eis *Mittelalterliche Fachliteratur*
- M 15 Weber/Hoffmann *Gottfried von Straßburg*
- M 16 Lüthi *Märchen*
- M 17 Wapnewski *Hartmann von Aue*
- M 18 Meetz *Friedrich Hebbel*
- M 19 Schröder *Spielmannsepik*
- M 20 Ryan *Friedrich Hölderlin*
- M 22 Danzel *Zur Literatur und Philosophie der Goethezeit*
- M 24 Schlawe *Literarische Zeitschriften 1910–1933*
- M 25 Anger *Literarisches Rokoko*
- M 26 Wodtke *Gottfried Benn*
- M 27 von Wiese *Novelle*
- M 28 Frenzel *Stoff-, Motiv- und Symbolforschung*
- M 29 Rotermund *Christian Hofmann von Hofmannswaldau*
- M 30 Galley *Heinrich Heine*
- M 31 Müller *Franz Grillparzer*
- M 32 Wisniewski *Kudrun*
- M 33 Soeteman *Deutsche geistliche Dichtung des 11. u. 12. Jh.s*
- M 34 Taylor *Melodien des Mittelalters I: Darstellung*
- M 35 Taylor *Melodien des Mittelalters II: Materialien*
- M 36 Bumke *Wolfram von Eschenbach*
- M 37 Engel *Handlung, Gespräch u. Erzählung. Faksimiledruck*
- M 38 Brogsitter *Artusepik*
- M 40 Halbach *Walther von der Vogelweide*
- M 41 Hermand *Literaturwissenschaft und Kunstwissenschaft*
- M 43 Glinz *Deutsche Syntax*
- M 44 Nagel *Hrotsvit von Gandersheim*
- M 45 Lipsius *Von der Bestendigkeit. Faksimiledruck*
- M 46 Hecht *Christian Reuter*
- M 47 Steinmetz *Die Komödie der Aufklärung*
- M 48 Stutz *Gotische Literaturdenkmäler*
- M 49 Salzmann *Kurze Abhandlungen. Faksimiledruck*
- M 50 Koopmann *Friedrich Schiller I: 1759–1794*
- M 51 Koopmann *Friedrich Schiller II: 1794–1805*
- M 52 Suppan *Volkslied*
- M 53 Hain *Rätsel*
- M 54 Huet *Traité de l'origine des romans. Faksimiledruck*

REALIEN ZUR LITERATUR
ABT. D:
LITERATURGESCHICHTE

KARL FEHR

Conrad Ferdinand Meyer

2., durchgesehene und ergänzte Auflage

MCMLXXX

J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
STUTTGART

1. Auflage (1.–4. Tsd.) 1971
2. Auflage (5.–8. Tsd.) 1980

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Fehr, Karl:

Conrad Ferdinand Meyer / Karl Fehr. –

2., durchges. u. erg. Aufl. – Stuttgart:

Metzler, 1980.

(Sammlung Metzler; M 102: Abt. D,
Literaturgeschichte)

ISBN 978-3-476-12102-8

ISBN 978-3-476-12102-8
ISBN 978-3-476-04082-4 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-476-04082-4

M 102

© Springer-Verlag GmbH Deutschland 1980

Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1971/1980

VORWORT

Unter den drei großen Dichtern, die das geistige Bild der Schweiz in der Zeit zwischen Goethes Tod und dem Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts bestimmen, steht *Conrad Ferdinand Meyer* (1825–1898) zeitlich gesehen an dritter Stelle. Aber es war der erste Schweizer, der nur Dichter, und dies mit seiner ganzen Persönlichkeit, war. Das ist seine Größe, seine Grenze und zugleich seine Tragik. Jenes vielfältige politische, soziale weltanschauliche Engagement, das die führenden Geister der Schweiz seit Albrecht von Haller und Heinrich Pestalozzi bestimmte und das Jeremias Gotthelf und Gottfried Keller zunächst die Feder in die Hand gedrückt hatte, war in diesem späten Abkömmling zürcherischer Bürgergeschlechter ein kaum spürbarer Anreiz. Die Motivation für das dichterische Tun ist viel tiefer in der psychischen Struktur und im eigenartigen Schicksal verlagert. Nicht daß die damalige Gegenwart keinen Anteil an seinem Werk hätte. Doch erscheinen die zeitgeschichtlichen Ereignisse nur in mehrfachen Brechungen im Oeuvre C. F. Meyers. Es wird auch zu zeigen sein, in welchem Maße die religiös-kirchliche und die allgemeine Gesellschaftsstruktur an seiner geistig-seelischen Entwicklung mitbestimmend geworden ist.

Frauenfeld, im Mai 1971

Karl Fehr

VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE

Der eigentliche Text wurde, als Real-Information, abgesehen von einigen Kürzungen und notwendigen Ergänzungen, in seinem Bestand belassen. Dagegen wurde die inzwischen erschienene nicht unbeträchtliche Sekundärliteratur, diesmal auch die in Zeitschriften erschienene, im Rahmen des möglichen nachgeführt.

Frauenfeld, im Oktober 1979

Karl Fehr

INHALTSVERZEICHNIS

I. HANDSCHRIFTEN, VORAB- UND ERSTDRUCK DER WERKE, BRIEFE, BIOGRAPHIEN	1
1. Handschriften	1
2. Die Vorabdrucke in Zeitschriften	4
3. Erstdrucke, Wissenschaftliche Ausgabe	6
4. Briefe	9
5. Biographien und größere Werke über CFM	10
II. DAS LEBEN VOR DER DICHTERZEIT (1825–1865)	12
1. Herkunft	12
2. Jugendzeit und Entwicklungskrise	20
3. Entspannung	31
4. Erwachendes Dichtertum	38
III. DER AUFSTIEG (1865–1875)	40
1. »Huttens letzte Tage«	43
2. »Engelberg«	46
3. »Das Amulett«	48
4. »Jürg Jenatsch«	51
5. Ehe und eigenes Heim. Rehabilitation	57
IV. REIFEZEIT (1875–1887)	61
1. »Der Schuß von der Kanzel«	61
2. »Der Heilige«	63
3. »Plautus im Nonnenkloster«	68
4. »Gustav Adolfs Page«	70
5. Die Gedichte	73
6. »Das Leiden eines Knaben«	84
7. »Die Hochzeit des Mönchs«	88
8. »Die Richterin«	92
9. »Die Versuchung des Pescara«	97
V. DAS ALTER (1888–1898)	103
1. Das Jahr der Krisis	103
2. »Angela Borgia«	105
3. Dämmerung und Ende	110
VI. CONRAD FERDINAND MEYERS RELIGIÖSE WELT	114
VII. ZUR WIRKUNGSGESCHICHTE	116
VIII. DIE CONRAD FERDINAND MEYER-FORSCHUNG	117
REGISTER	123

ABKÜRZUNGEN

Br.	Brief(e)
Briefe I, II	»Briefe CFMs«, hrsg. v. Adolf Frey. 2 Bde. 1908
CFM	Conrad Ferdinand Meyer
›DD‹	›Deutsche Dichtung‹ (Zeitschrift), hrsg. v. K. E. Franzos
dHC	Rodert d'Harcourt: CFM. La crise 1852–1856. Paris 1913
dHCFM	Ders.: CFM. Sa vie, son oeuvre. Paris 1913
›DR‹	›Deutsche Rundschau‹, hrsg. v. J. Rodenberg
GRM	Germanisch-Romanische Monatsschrift
HBLS	»Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz«
Hs., hs.	Handschrift, handschriftlich
Jb.	Jahrbuch
Ms.	Manuskript
›NZZ‹	›Neue Zürcher Zeitung‹
s. v.	sub voce: s. das Schlagwort des betr. Nachschlagewerkes
W 1–15	CFM: Sämtl. Werke. Histor.-krit. Ausgabe in 15 Bden. 1958 ff., s. S. 8 f.
ZfdB	Zeitschrift für dt. Bildung